

# Publizierbarer Zwischenbericht

Gilt für Studien aus der Programmlinie Forschung

## A) Projektdaten

Allgemeines zum Projekt	
<b>Kurztitel:</b>	TranS4MEr
<b>Langtitel:</b>	Transformative SME Policy for Broad-based Decarbonisation
<b>Zitervorschlag:</b>	Wieser, H., Bachinger, K., Enichlmair, C., Heckl, E., Kaufmann, P., Kofler, J., Werner, A. (2024). Transformative SME Policy for Broad-Based Decarbonisation – 3. Report. Wien, Klima- und Energiefonds, 14. Call Austrian Climate Research Programme, publizierbarer Zwischenbericht.
<b>Programm inkl. Jahr:</b>	ACRP – 14. Call, 2021
<b>Dauer:</b>	30 Monate
<b>KoordinatorIn/ ProjekteinreicherIn:</b>	KMU Forschung Austria
<b>Kontaktperson Name:</b>	Harald Wieser, PhD
<b>Kontaktperson Adresse:</b>	Gußhausstraße 8 A-1040 Wien
<b>Kontaktperson Telefon:</b>	+43 1 5059761 - 27
<b>Kontaktperson E-Mail:</b>	<a href="mailto:h.wieser@kmuforschung.ac.at">h.wieser@kmuforschung.ac.at</a>
<b>Projekt- und KooperationspartnerIn (inkl. Bundesland):</b>	
<b>Projektgesamtkosten:</b>	246.991 €
<b>Fördersumme:</b>	246.991 €
<b>Klimafonds-Nr:</b>	KR21KB0K00001
<b>Zuletzt aktualisiert am:</b>	28.11.2024

## B) Projektübersicht

Details zum Projekt	
<p><b>Kurzfassung:</b>            Max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen            Sprache: Deutsch</p>	<p>Die Unternehmenspolitik stellt einen bedeutsamen Hebel für die Transformation zu einer klimaneutralen Wirtschaft dar. In den vergangenen Jahren wurden Umwelt und insbesondere Klimafragen verstärkt in die Gestaltung von einzelnen unternehmenspolitischen Maßnahmen integriert. Es besteht jedoch kein konkretes Leitbild, wie die Unternehmenspolitik als Ganzes (als ‚Policy Mix‘) zur Transformation beitragen kann. Darüber hinaus mangelt es der Unternehmenspolitik an den erforderlichen Evidenzen, um zielgruppenspezifische Maßnahmenbündel zu gestalten.</p> <p>TranS4MEr möchte zur Weiterentwicklung der Unternehmenspolitik beitragen, damit ihre Potenziale für die Transformation zu einer klimaneutralen Wirtschaft besser genutzt werden können. Im Rahmen des Projekts wird zunächst eine umfangreiche Analyse der bestehenden Unternehmenspolitik in Österreich vorgenommen. Hierfür werden Dokumente und Strategien ausgewertet, Expert:innen befragt und eine Befragung von in Österreich ansässigen Unternehmen vorgenommen.</p> <p>Im Anschluss an die Analysen des Status quo werden gemeinsam mit Stakeholdern und Expert:innen Ansätze für ein zielgruppengerechte Maßnahmenbündel. Darüber hinaus wird eine Informationsplattform eingerichtet, wo die Ergebnisse und anonymisierte Daten aus der Unternehmensbefragung für Entscheidungsträger:innen aufbereitet werden. In einer 10-teiligen Webinarreihe wird ein länderübergreifender Wissensaustausch zwischen Wissenschaft und Politik an der Schnittstelle von Klimaschutz und Unternehmen angeregt.</p>
<p><b>Executive Summary:</b></p>	<p>Enterprise policy represents a significant lever for the transformation towards a climate-neutral economy.</p>

<b>Details zum Projekt</b>	
<p>Max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen Sprache: Englisch</p>	<p>In recent years, environmental and particularly climate issues have been increasingly integrated into the design of individual corporate policy measures. However, there is no specific blueprint on how enterprise policy as a whole (as a 'policy mix') can contribute to the transformation. Furthermore, enterprise policy lacks the necessary evidence to design target group-specific policy mixes.</p> <p>TranS4MEr aims to contribute to the development of enterprise policy to realise its full potential for the transformation towards a climate-neutral economy. In this project, we conduct an extensive analysis of enterprise policy in Austria based on documents and strategies, expert interviews, and a large-scale questionnaire survey of Austrian enterprises.</p> <p>Following the analysis of the status quo, we collaborate with stakeholders and experts to develop solutions for target group-specific policy mixes. In addition, a 'policy hub' is being set up where the results and anonymized data from the enterprise survey will be made available to decision-makers. A 10-part webinar series fosters cross-border knowledge exchange between researchers and policy professionals at the intersection of climate protection and enterprises.</p>
<p><b>Status:</b> Min. ein Aufzählungspunkt, max. 5 Aufzählungspunkte Max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Aufzählungspunkt</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Basierend auf einer Auswertung der Literatur aus der Transformationsforschung wurde ein neues Konzept zur Unterstützung des Designs und der Bewertung von Policy Mixes für die Transformation zur Klimaneutralität entwickelt. Das Konzept bietet eine Grundlage für die Entwicklung von Industriestrategien.</li> <li>- Zur Einschätzung des bestehenden Policy Mixes in Österreich wurden 16 Interviews mit 22 Expert*innen geführt und eine Datenbank mit mehr als 270 Maßnahmen angelegt.</li> <li>- Auf Basis der Interviews und Maßnahmendatenbank wurde eine umfangreiche Analyse des Policy Mixes auf Bundesebene durchgeführt, um die strategische Orientierung in Bezug auf die</li> </ul>

<b>Details zum Projekt</b>	
	<p>Transformation zur Klimaneutralität auszuwerten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unter österreichischen Unternehmen wurde eine Online-Befragung zum Thema Klimaschutz durchgeführt. Mehr als 2.260 Unternehmen haben den Fragebogen vollständig ausgefüllt und gaben Auskunft über den Stand der Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen sowie zentralen Herausforderungen aus Unternehmensperspektive.</li> <li>- In der Webinarreihe „SMEs and Climate Action“ wurden bislang 7 Webinare mit Beiträgen aus Österreich, Deutschland, Großbritannien und Schweden organisiert.</li> </ul>
<p><b>Wesentliche (geplante) Erkenntnisse aus dem Projekt:</b></p> <p>Min. ein Aufzählungspunkt, max. 5 Aufzählungspunkte            Max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Aufzählungspunkt</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Unternehmensbefragung bietet ein umfassendes Bild des Klimaschutzes in österreichischen Unternehmen. Anfang 2025 werden aggregierte Auswertungen in Form eines „Data Explorers“ auf einer eigenen Website veröffentlicht. Nutzer*innen können dort unterschiedliche Unternehmensgruppen (z.B. ausgewählte Branchen, Klimaschutz-Frontrunner) miteinander vergleichen.</li> <li>- Für den Regierungsbericht „KMU im Fokus“ ist ein Schwerpunktkapitel zum Thema Transformation zur Klimaneutralität aus KMU-Perspektive geplant. Diverse Auswertungen aus dem Projekt sollten in das Schwerpunktkapitel einfließen. Die Auswertungen zeigen, dass KMU im Vergleich zu Großunternehmen ähnlich weit im Klimaschutz sind, aber insbesondere beim zivilgesellschaftlichen und politischen Engagement in deutlich geringerem Ausmaß aktiv sind.</li> <li>- Ein wissenschaftlicher Fachartikel zum industriepolitischen Policy Mix für die Transformation ist in Ausarbeitung. Der Fachartikel stellt das Konzept vor und veranschaulicht es durch die Anwendung am österreichischen Policy Mix.</li> </ul>

## Details zum Projekt

- Sieben Webinare wurden dokumentiert und können nachgesehen werden: Sie bieten einen umfangreichen Blick auf die vielfältigen Herausforderungen der Politik in Bezug auf die Schnittstelle von KMU und Klimaschutz:  
<https://www.kmuforschung.ac.at/trans4mer-transformative-kmu-politik-fuer-eine-breit-angelegte-dekarbonisierung/>

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie die barrierefreie Gestaltung der Projektbeschreibung, übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.

Die Fördernehmerin/der Fördernehmer erklärt mit Übermittlung der Projektbeschreibung ausdrücklich über die Rechte am bereitgestellten Bildmaterial frei zu verfügen und dem Klima- und Energiefonds das unentgeltliche, nicht exklusive, zeitlich und örtlich unbeschränkte sowie unwiderrufliche Recht einräumen zu können, das Bildmaterial auf jede bekannte und zukünftig bekanntwerdende Verwertungsart zu nutzen. Für den Fall einer Inanspruchnahme des Klima- und Energiefonds durch Dritte, die die Rechteinhaberschaft am Bildmaterial behaupten, verpflichtet sich die Fördernehmerin/der Fördernehmer den Klima- und Energiefonds vollumfänglich schad- und klaglos zu halten.